

Antrag auf abwassertechnische Stellungnahme zum Grundstück

Gilt nicht als Entwässerungsantrag, dieser ist gesondert einzureichen.

Reg.-Nr.:

Im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH

Städtische Werke Magdeburg GmbH

Am Alten Theater 1
39104 Magdeburg

Postfach 3628
39011 Magdeburg

www.sw-magdeburg.de

1. Antragsteller

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

2. Grundstückseigentümer

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

3. Angaben zum Standort

Lage des zu entwässernden Grundstücks:

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Gemarkung, Flur, Flurstück

4. Kurzbeschreibung des Vorhabens

überschläglicher Schmutzwasseranfall: l/s

überschläglich geplante Niederschlagswassereinleitmenge: l/s

5. Erforderliche Unterlagen des Antragstellers

1 Lageplan mit allen Grundstücksgrenzen (Auszug aus Flurkarte oder Grundbuch). Der Standort muss eindeutig erkennbar sein.

6. Grundsätze

Das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück in schadloser Form vorzugsweise zu versickern. Abwasser, das mit Fetten, Leichtflüssigkeiten, Kraftstoffen etc. belastet ist, muss über eine ausreichend bemessene Abscheieranlage gemäß der gültigen DIN und DIN-EN vorgereinigt werden. Leichtflüssigkeitsabscheider sind bei der unteren Wasserbehörde antragspflichtig.

Die Bearbeitung erfolgt im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH.

Datum

Stempel / Unterschrift Antragsteller

Stempel / Unterschrift Grundstückseigentümer

Entwässerungsantrag



Reg.-Nr.:

Im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH

1. Antragsteller

Name, Vorname

PLZ, Ort

Städtische Werke Magdeburg GmbH

Straße, Hausnummer

Telefon

Am Alten Theater 1
39104 Magdeburg

2. Angaben zum Anschluss

Postfach 3628
39011 Magdeburg

www.sw-magdeburg.de

Lage des zu entwässernden Grundstücks

Grundstückseigentümer (aktuelle Anschrift)

Straße, Hausnummer

Name, Vorname

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

Gemarkung, Flur, Flurstück

PLZ, Ort

3. Angaben zur Entsorgung

Beantragt wird die:

- Herstellung eines Schmutzwasseranschlusses
- Herstellung eines Regenwasseranschlusses
- Änderung der Grundstücksentwässerungsanlage
- Grundwassereinleitung
- Baustellenentwässerung

- Wohngrundstück (Anzahl der Bewohner)
- Gewerbegrundstück
- Kellerentwässerung vorgesehen

Art des Gewerbes

Abwasseranfall l/s

Zu entwässernde Grundstücksfläche m²

Zu entwässernde Dachfläche m²

Zentrale Wasserversorgung

Vertragskonto-Nr. _____

Wasserzähler-Nr. _____

Eigenversorgungsanlage (Brunnen oder Zisterne) für Wassernutzung im Haushalt

vorhanden

Messeinrichtung vorhanden
ja nein

4. Erforderliche Unterlagen des Antragstellers

- I Ein Lageplan möglichst im Maßstab 1:500 mit Grundstücksgrenzen, Gebäuden und Grundleitungen für Schmutz- und Regenwasser, einschl. der Lage der Übergabeschächte sowie Darstellung der zukünftigen Art der Regenwasserverbringung; Niederschlagswassererfassungsbogen
- I Für Industrie- und Gewerbegrundstücke sind zusätzlich Leitungspläne möglichst im Maßstab 1:100 mit vorgesehenen Entwässerungsobjekten (Grundrisse des Kellers und der Geschosse), eine Berechnung des Schmutz- und Regenwasseranfalls nach DIN 1986-100 (Regenspende: 100 l/sxha) sowie die Menge und Beschaffenheit des anfallenden Abwassers und die Art der Vorbehandlung anzugeben.
- I Für die Beantragung einer Regenwassernutzungsanlage als 2. Wasserkreislauf ist eine schematische Darstellung dieser Anlage mit Einbauort der Messeinrichtung sowie der Stellungnahme des Gesundheitsamtes einzureichen.

5. Rechtsgrundlagen

- I Entwässerungssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg in der jeweils gültigen Fassung. Abwasserentsorgungsbedingungen der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH in der jeweils gültigen Fassung. Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt in der jeweils gültigen Fassung.
- I Die technischen Forderungen und Auflagen des Umweltamtes werden anerkannt. Bei Einleitung gewerblicher industrieller Abwässer mit wassergefährdenden Stoffen oder Stoffgruppen ist eine Genehmigung durch die Obere Wasserbehörde beizufügen.

Die Bearbeitung erfolgt im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH.

Datum

Stempel / Unterschrift Antragsteller

Stempel / Unterschrift Grundstückseigentümer

Entwässerungsantrag (abflusslose Sammelgrube)



Reg.-Nr.:

1. Antragsteller

Name, Vorname

PLZ, Ort

Straße

Telefon

Im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH

Städtische Werke Magdeburg GmbH

Am Alten Theater 1
39104 Magdeburg

Postfach 3628
39011 Magdeburg

www.sw-magdeburg.de

2. Angaben zur Entwässerung

Lage des zu entwässernden Grundstücks

Grundstückseigentümer bzw. dinglich/
schuldrechtlich Berechtigter (aktuelle Anschrift)

Straße, Hausnummer

Name, Vorname

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

Gemarkung, Flur, Flurstück

PLZ, Ort

Beantragt wird der Bau und Betrieb einer abflusslosen Sammelgrube

Technische Daten: Fassungsvermögen (m³) Abwasseranfall (m³/d)

Anzahl der Bewohner des zu entwässernden Grundstücks

Typ (nach Typenprojekt) oder sonstige Bauweise

Kurzbeschreibung des geplanten Bauvorhabens

3. Erforderliche Unterlagen des Antragstellers

| 1 Lageplan möglichst im M 1:500 mit allen Grundstücksgrenzen, Gebäuden, Grundleitungen für Schmutz- und Regenwasser einschließlich der Darstellung der zukünftigen Art der Regenwasserverbringung sowie Eintragung der Lage und Zuwegung zur abflusslosen Sammelgrube

| Technische Unterlagen zur Sammelgrube

| Vollmacht des Grundstückseigentümers bzw. des dinglich/schuldrechtlich Berechtigten, wenn dessen Unterschrift auf dem Entwässerungsantrag fehlt

4. Rechtsgrundlagen

| Entwässerungssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg in der jeweils gültigen Fassung

| Abwasserentsorgungsbedingungen der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH in der jeweils gültigen Fassung

| Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der jeweils gültigen Fassung

Die Bearbeitung erfolgt im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH.

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift Antragsteller

Stempel / Unterschrift Grundstückseigentümer
bzw. dinglich / schuldrechtlich Berechtigter

Ermittlung und Berechnung der Einleitung von abfließendem Niederschlagswasser in die öffentlichen Abwasseranlagen

(Niederschlagswassererfassungsbogen)

Im Namen und im Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH

Städtische Werke Magdeburg GmbH

Am Alten Theater 1
39104 Magdeburg

Postfach 3628
39011 Magdeburg

www.sw-magdeburg.de

1. Eigentümer

2. voraussichtlicher Beginn der Einleitung (nur bei Neubebauung auszufüllen)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

3. Angaben zum Grundstück

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Die Ermittlung der Menge des Niederschlagswassers und seine Berechnung erfolgt nach der Formel:

$$V_r = \psi \cdot r \cdot A$$

Darin bedeutet:

- V_r - Niederschlagswasserabflussmenge
- ψ - Abflussbeiwert (lt. Anlage 3 der jeweils gültigen Abwasserentsorgungsbedingungen)
- r - Niederschlagsspende von 0,494 m³/m² a
- A - Größe der Fläche, von der die Ableitung des Niederschlagswassers erfolgt.

Beispiel: 100 m² Steildach (projizierte Fläche) · 0,494 · 0,95 = 46,93 m³ Einleitungsmenge

Die Spalte 2 (Angabe zur Größe der Flächen) ist nur auszufüllen, wenn Sie als Eigentümer Niederschlagswasser in die öffentliche Abwasseranlage einleiten.

Die Zuordnung und Berechnung der jährlichen Einleitungsmengen (Spalte 5) erfolgt durch die Städtischen Werke Magdeburg GmbH. Das jährliche Entgelt für die Einleitung des Niederschlagswassers wird entsprechend der jeweils gültigen Preisinformation zur Abwasserentsorgung festgesetzt.

Die entsprechende Entgeltabrechnung ergeht nach erfolgter Bearbeitung an den jeweiligen Eigentümer/Nutzungsberechtigten des o.a. Grundstückes bzw. wenn abweichend, wie in der Rechnungsanschrift angegeben.

Angaben zur Einleitung von Niederschlagswasser

vollständige Einleitung

teilweise Einleitung

keine Einleitung
(Flächenangabe entfällt)

Eigentümer seit:

		Angaben des Eigentümers (nur bei Einleitung ausfüllen)		Angaben des Entsorgers (nicht vom Eigentümer auszufüllen)		
1	2	3	4	5		
Art der Oberfläche, von der Niederschlagswasser in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet wird	Fläche A m ²	Niederschlagsspende r m ³ /m ² a	Abflussbeiwert ψ	Einleitungsmenge V _r m ³ /a		
Steildach		0,494	0,95			
Flachdach		0,494	0,85			
Asphaltdecken		0,494	0,90			
Betondecken, Pflaster mit Fugenverguss		0,494	0,80			
Betondecke, Pflaster ohne Fugenverguss		0,494	0,60			
Schotterdeckschichten		0,494	0,40			
Sand- und Kieswege		0,494	0,20			
teibefestigte Flächen, Sport- und Spielplätze u. dgl.		0,494	0,15			
begrünte Dachflächen		0,494	0,30			
Summe:		-	-			

Ansprechpartner bei eventuellen Rückfragen:

.....

Tel.-Nr.:

.....

Rechnungsanschrift:

Datum:

.....
Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift des Eigentümers

Unmaßstäbliche Muster zum Entwässerungsantrag

Lageplan
Kellergrundriß
Strangschema

Im Namen und im
Auftrag der Abwasser-
gesellschaft
Magdeburg mbH

